

Im weitesten Sinn ist die Motiv-Verschiebung auch eine Art der Motiv-Wiederholung. Im Gegensatz zur Motiv-Wiederholung definiert jedoch nicht die Länge des Motivs den Beginn der nächsten Wiederholung, sondern eine gezielt gewählte rhythmische Einheit.

In Bezug zum durchlaufenden Groove wird dabei gezielt die Betonung der Motive und dadurch deren Charakter verlagert und verändert. Nachfolgend die beiden Varianten der Verschiebungen um einen Beat und um einen Achtel.

Verschiebung um einen Beat

Das Motiv wird jeweils um einen Beat verschoben. In einem 4/4-Takt ergeben sich so vier Varianten.

Musical notation for 'Verschiebung um einen Beat' in 4/4 time. It shows four measures, each containing a four-note motif (quarter notes) shifted by one beat. The motifs are labeled 'Motiv' and numbered 1-4 above the notes.

Training: [Verschiebung um einen Beat](#)

Verschiebung um einen Achtel

Das Motiv wird jeweils um einen Achtel verschoben. In einem 4/4-Takt ergeben sich so acht Varianten, wobei vier davon auch bei der Verschiebung um einen Beat vorkommen. Diese Verschiebung ist um einiges komplexer als diejenige um einen Beat, weil die Motive eine total andere Gewichtung bekommen.

Musical notation for 'Verschiebung um einen Achtel' in 4/4 time. It shows eight measures, each containing a four-note motif (quarter notes) shifted by one eighth note. The motifs are labeled 'Motiv' and numbered 1-4 above the notes, with '+' signs indicating the eighth-note shift.

Training: [Verschiebung um einen Achtel](#)